

Niederschrift

über die **4.**

Gremium	Sitzungstermin	Tag der Absendung
Sitzung der Bezirksvertretung Bochum-Nord	10.02.2010	17.02.2010
Sitzungsort	Sitzungsdauer	Unterschriftsdatum
Sitzungssaal Amtshaus Gerthe, Heinrichstraße 42, 44805 Bochum	15:00 Uhr - 18.05 Uhr	15.02.2010

Anwesend von den Mitgliedern

SPD

Heinrich Donner
Alexander Krüger
Susanne Mantesberg
Karl-Otto Mey
Carsten Nikella
Günter Sieg
Jonathan Suhartono
Frank Voll
Philipp Welsch

bis 17.15 Uhr, Tagesordnungspunkt 4.1

CDU

Jürgen Chudy
Susanne Gerum
Heinrich August Mikus
Hubert Wegener

Grüne

Stefanie Manderbach
Christian Schnaubelt

FDP

Hans-Friedel Donschen
Lukas Krakow

DIE LINKE.

Friedhelm Eppmann

Beratende Mitglieder

Gudrun Goldschmidt

bis 17.05 Uhr, Tagesordnungspunkt 2.4

Anwesend von der Verwaltung

Ralf Böhler	61
Martina Danielzik,	62
Reinhard Firlej	32
Michael Kammler	66
Jürgen Kottbusch	51
Christoph Matten	66
Walter Möllerfeld	62
Carsten Müller	62
Kai Müller	61
H.-Dirk Westermann	67
Günter Krethke	17 N

Abwesend und entschuldigt

CDU

Thomas Schwittay

Vorsitz:

Bezirksbürgermeisterin Susanne Mantesberg

Schriftführung:

Günter Krethke

Vor Eintritt in die Tagesordnung

1. stellt Frau Bezirksbürgermeisterin Mantesberg fest, dass
 - 1.1 die Bezirksvertretung Bochum-Nord bei zunächst 18 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist;
 - 1.2 gegen die ordnungsgemäße Einberufung kein Widerspruch erhoben wird
2. beschließt die Bezirksvertretung einstimmig, die Tagesordnung um den Punkt
 - 4.1 Kreuzung Castroper Hellweg / Hans-Sachs-Straßezu ergänzen. Die Drucksache 20100235 liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.
3. legt die Bezirksvertretung während der Sitzung einvernehmlich fest,
 - den Tagesordnungspunkt 1.4 zeitlich vor dem Tagesordnungspunkt 1.3 zu behandeln.
 - die Sitzung zwischen Tagesordnungspunkt 2.2 und 2.3 von 15.55 bis 16.00 Uhr für eine Beratung der SPD-Fraktion zu unterbrechen.
4. gibt die Bezirksbürgermeisterin folgende Termine bekannt:

25.03.2010	Bezirkssozialraumkonferenz
06.05.2010	100 Jahre Amtshaus Gerthe - Feierstunde

Zu den Veranstaltungen wird zu einem späteren Zeitpunkt schriftlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1 Beschlüsse in eigener Entscheidungsbefugnis

1.1 **Graffiti-Freiflächen im Bezirk Nord**

Vorlage: 20092389

Beschlossen gemäß Drucksache 20092389.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig nach Beschlussvorschlag

1.2 **Widmung der Straße Dieckmannsfeld**

Vorlage: 20092512

Beschlossen gemäß Drucksache 20092512.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig nach Beschlussvorschlag

1.3 **Auf der Prinz von Elbestraße bis Kornharpener Straße Endgültige Herstellung der Straße**

Vorlage: 20092699

Über die Vorlage und insbesondere über die Veranlagung der Anwohner zu Vorausleistungen auf den Erschließungsbeitrag wird eingehend diskutiert.

Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung auf,

- sie über die Grundlagen für die Erhebung von Erschließungsbeiträgen bei dieser schon sehr alten Straße und über
- die voraussichtliche Höhe

in einer der kommenden Sitzungen zu informieren. Außerdem erwartet sie, dass die Anwohner zeitnah informiert werden.

Anschließend beschlossen gemäß Drucksache 20092699.

Abstimmungsergebnis:

Enthaltungen:	1	Die Linken
Dagegen:	4	CDU
Dafür:	13	SPD, Die Grünen, FDP

Anmerkung:

Herr Voll (SPD-Fraktion) bittet, die Ergebnisse seiner Recherche an die für die Historienprüfung zuständige Abteilung weiterzuleiten. Sie liegen dieser Niederschrift als Anlage bei.

1.4 **Zuschüsse an Vereine und Verbände im Stadtbezirk**
Vorlage: 20092745

Die Bezirksvertretung genehmigt **einstimmig** die 1. Dringlichkeitsentscheidung, die Frau Bezirksbürgermeisterin Mantesberg und Herr Mikus am 11.12.2009 gefasst haben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig nach Beschlussvorschlag

1.5 **Änderung der Zuwendungsrichtlinien**
Vorlage: 20092750

Die Bezirksvertretung beschließt gemäß Drucksache mit der folgenden Ergänzung:

In § 4 Pkt. 1 Allgemeine Zuwendungen ist einzufügen:

Zuwendungen zu baulichen Maßnahmen (Neubauten, Instandhaltungen, Renovierungen, Sanierungen usw.) sind ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2 Anhörungen

2.1 **Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen vom .03.2010**
Vorlage: 20092528

Die Bezirksvertretung erwartet, dass die Abspermaßnahmen für die Wohnbereiche nördlich der A 40, die sich beim letzten verkaufsoffenen Adventssonntag im Ruhrpark-Einkaufszentrum bewährt haben, auch in Zukunft beibehalten werden.

Anschließend beschlossen gemäß Drucksache 20092528.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 1 Die Linken

Dagegen:

Dafür: 17 SPD, CDU, Die Grünen, FDP

2.2 **Bebauungsplan Nr. 844 - Wiescherstraße / Im Brennholt - hier: Auslegungsbeschluss**
Vorlage: 20092721

Der Vertreter der Verwaltung erläutert die Vorlage grundsätzlich. Anschließend genehmigt die Bezirksvertretung **einstimmig** die 2. Dringlichkeitsentscheidung, die Frau Bezirksbürgermeisterin Mantesberg und Herr Mikus am 29.12.2009 gefasst haben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig nach Beschlussvorschlag

2.3 **Abwasserbeseitigungskonzept 2009**

Vorlage: 20092748

Der Vertreter der Verwaltung erläutert die Beschlussvorlage ergänzend und geht auf Fragen ein. U. a. erklärt er, dass

- für das Pumpwerk Fischerstraße Geld im Haushalt zur Verfügung stand und steht. Die Ausschreibung für das Pumpwerk musste jedoch aufgehoben werden, weil nur ein einziges Angebot einging. Die Angebotssumme überschritt den Haushaltsansatz bei weitem. Die Verwaltung arbeitet nun an einer reduzierten Planung, die in der Bezirksvertretung noch vorgestellt wird. Der Baubeginn ist nach jetzigem Stand für das 2. Halbjahr 2010 vorgesehen.
- die Abwassersituation im „Dorf Hiltrop“ durch die Maßnahme Fortmannsweg entscheidend verbessert wird. Der im ABK genannte Zeitplan wird eingehalten. Zurzeit arbeitet die Verwaltung an einem Konzept, die Planung soll nach der Sommerpause 2010 in der Bezirksvertretung vorgestellt werden.

Anschließend beschlossen gemäß Drucksache 20092748.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig nach Beschlussvorschlag

2.4 **Bebauungsplan Nr. 908 - Bövinghauser Hellweg/Castroper Hellweg - hier: Aufstellungsbeschluss**

Vorlage: 20100054

Der Vertreter der Verwaltung erläutert die Vorlage ergänzend und geht auf Fragen ein.

Zum Ende der Beratung fasst die Bezirksbürgermeisterin zusammen, dass auf der einen Seite der Wunsch aus der Bezirksvertretung besteht, die Sitzung zu unterbrechen, um den anwesenden Anwohnern Gelegenheit zur Anhörung zu geben.

Auf der anderen Seite besteht die Meinung, die Sitzung nicht zu unterbrechen, weil durch den Aufstellungsbeschluss ein Bebauungsplanverfahren eingeleitet wird. Bestandteil dieses Verfahrens ist unter anderem eine formale Beteiligung der Öffentlichkeit durch eine Bürgerversammlung, in der alle Anregungen zum Bebauungsplan protokolliert werden. Außerdem wird für den Bürger die Möglichkeit eröffnet, sich schriftlich zum Bebauungsplan zu äußern.

Die Verwaltung hat sowohl die in der Bürgerversammlung protokollierten als auch die schriftlich eingehenden Eingaben nach pflichtgemäßem Ermessen zu bewerten und den Gremien dazu Beschlussempfehlungen zu geben.

Damit geht die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens weit über die bloße Meinungsäußerung in einer Sitzung hinaus.

Der von der CDU-Fraktion gestellte Antrag auf eine Unterbrechung der Sitzung wird mit folgendem Ergebnis abgelehnt:

Enthaltungen:	-	
Dagegen:	11	SPD, Die Grünen
Dafür:	7	CDU, FDP, Die Linke

Anschließend beschließt die Bezirksvertretung gemäß Drucksache 20100054.

Abstimmungsergebnis:

Enthaltungen:	1	Die Linke
Dagegen:	6	CDU, FDP
Dafür:	11	SPD, Die Grünen

3 Vorschläge und Anregungen

keine Tagesordnungspunkte

4 Anträge

4.1 **Kreuzung Castroper Hellweg / Hans-Sachs-Straße**

Vorlage: 20100235

Die Bezirksvertretung diskutiert eingehend über den von der SPD-Fraktion eingebrachten Antrag 20100235.

Anschließend beschließt sie in Abänderung dieses Antrages:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verkehrsabläufe im Kreuzungsbereich Castroper Hellweg / Hans-Sachs-Straße zu optimieren.
Es sind sowohl kurzfristige Lösungen für die Dauer der Großbaustelle Castroper Hellweg als auch dauerhafte Lösungen zur Verbesserung der auch ohne den Umleitungsverkehr schon schwierigen Verkehrsverhältnisse umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkungen:

- Die Drucksache 20100235 liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.
- Siehe auch Protokollierung „Vor Eintritt in die Tagesordnung“

5 Mitteilungen

5.1 **Verkauf von städtischen Grundstücken durch Dauerinserat im Stadtgebiet Bochum-Nord**

Vorlage: 20091884

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.2 **Baumentfernungen auf den Grundstücken Klopstockstr. 2 - 6, Mörikestr. 2 - 6, Immermannstr. 2 - 4**

Vorlage: 20092737

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Anmerkung:

Die Fraktion Die Grünen kritisiert erneut, dass die Gründe, die ausreichen, um die Ge-

nehmigung zur Fällung eines Baumes zu erhalten, teilweise nicht nachvollziehbar sind (z.B. Schattenwurf). Sie stellen fest, dass der Trend dahingeht, nicht die Bäume zu schützen sondern die Fällung zu genehmigen. Sie findet es seltsam, dass Bäume, die gefällt werden sollen, fast immer Krankheiten oder einen schlechten Pflegezustand aufweisen (für den der Baum nichts kann!).

Die Fraktion Die Grünen hält es für dringend geboten, diesem Trend wirksam entgegen zu steuern.

5.3 **Hugendiekstraße
Privaterschließungsstraße abgehend von der Stichstraße**
Vorlage: 20092774

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.4 **ÖPNV: BOGESTRA - Fahrplanwechsel im Januar 2010**
Vorlage: 20092751

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.5 **Ostbach - Hiltroper Park**
Vorlage: 20100013

Die Bezirksvertretung nimmt die Drucksache 20100013 und die ergänzenden mündlichen Erläuterungen zur Kenntnis. Der Bezirksvertretung ist es ein besonderes Anliegen, dass der Wasserspielplatz nach Möglichkeit dauerhaft wiederhergestellt wird, sobald von den umgebenden Bächen keine Chrombelastung mehr zu erwarten ist. Die Bezirksbürgermeisterin erwartet, dass die Verwaltung die Bezirksvertretung unaufgefordert informiert, sobald neue Erkenntnisse vorliegen.

5.6 **Unterstand für Jugendliche im Bereich KSP Bockholtstraße**
Vorlage: 20100093

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Anmerkung:

Die Fraktion Die Grünen hat sich den Punkt für die Haushaltsberatung 2010 bzw. 2011 vorgemerkt, damit die Maßnahme ggf. aus bezirklichen Mitteln finanziert werden kann.

5.7 **Verkauf des bebauten städtischen Grundstücks "Gerther Straße 34"**
Vorlage: 20092817

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.8 **Verkauf des bebauten städtischen Grundstücks "Eifelstraße 19"**
Vorlage: 20100003

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.9 **Verkauf des bebauten Grundstücks "Hiltroper Landwehr 14"**
Vorlage: 20092681

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

5.10 **Bauarbeiten auf dem Castroper Hellweg im Jahr 2010**
Vorlage: 20100204

Der Vertreter der Verwaltung erläutert die Drucksache ergänzend und geht auf Fragen ein.

U.a. erklärt er, dass eine Lösung für den niederflurgerechten Ausbau der Haltestelle gefunden wurde und geklärt wird, ob Zuschüsse möglich sind. Die Ausbauplanung wird voraussichtlich in der übernächsten Sitzung vorgestellt.

Die Bezirksvertretung nimmt die Drucksache 20100204 und die ergänzenden mündlichen Erläuterungen zur Kenntnis.

6 Anfragen

6.1 **Tradition des Maischützenfestes in Harpen bewahren**
Vorlage: 20100307

Seit 622 Jahren wird im Bockholt das Maiabendfest gefeiert. Das Volksfest, welches in den letzten Jahren besonders in Harpen regen Zulauf und Bürgerresonanz erfahren hat, gehört zu den ältesten Brauchtumsfesten der Region. Seit vielen Jahren unterstützt die Bezirksvertretung Nord die Arbeit des BSV Harpen und der Harpener Vereine dabei.

Durch einen Zeitungsbericht („Neustart auf dem Boulevard“, WAZ Bochum, 28.01.2010, s. Anhang) wurde die Überlegungen der Bochumer Maiabendgesellschaft (in Kooperation mit der Bochum Marketing GmbH und der Stadt Bochum) öffentlich, nachdem der traditionelle „Ausmarsch“ nach Harpen deutlich verändert (reduziert) werden soll.

Daraufhin haben Harpener Bürgern und Vereine ihren Unmut geäußert, dass dadurch die „Tradition“ des Festes „mit Füßen getreten werde“ und die Änderungen nicht im Interesse der Bürger des Bochumer Nordens seien.

Die Fraktion Bündnis90 / Die Grünen teilt diese Bedenken uneingeschränkt und fordert den traditionellen „Ausmarsch“ nach Harpen in bewährter Form fortzuführen.

Daher fragt die Fraktion Bündnis90 / Die Grünen an:

- Kann die Fachverwaltung bzw. Bochum Marketing GmbH zur nächsten Bezirksvertretungssitzung einen „Sachstandsbericht“ zum Maiabendfest 2010 in Harpen vorlegen?
- Können Fachverwaltung, Bochum Marketing GmbH, Bezirksvertretung Nord, Bürgerschützenverein Harpen und die Bochumer Maiabendgesellschaft zu einem „Runden Tisch Maiabendfest“ eingeladen werden?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

6.2 "Notprogramm" Straßendecken Nord

Vorlage: 20100308

Durch den harten Wintereinbruch in den letzten Wochen hat sich die Situation der Straßen im Bochumer Norden deutlich verschlechtert. Einige Straße sind – trotz kurzfristiger Reparaturversuche – weiterhin in einem schlechten Zustand. Darüber hinaus werden ein Großteil der durchgeführten Kaltasphaltarbeiten bei Tau- und Regenwetter erneute Probleme verursachen.

Vor diesem Hintergrund fragen die Fraktion der SPD und die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Bochumer Norden gemeinsam an:

- Kann die Fachverwaltung zur nächsten Bezirksvertretungssitzung einen „Sachstandsbericht“ zur Lage der Straßendecken im Norden (inkl. der durchgeführten Reparaturarbeiten) vorlegen?
- Kann die Fachverwaltung ein „Notprogramm“ Straßendecken Nord aufstellen, wodurch die Verkehrssicherheit und Befahrbarkeit der Straßen mittelfristig gesichert wird?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.